

Hinweis: Wie immer gilt: ich freue mich über Feedback und Hinweise auf eventuelle Fehler. Es wird viel und schnell gesprochen, trotz 300 Anschläge pro Sekunde schaffe ich nicht alles immer richtig mitzutippen.

Gemeinderatssitzung 14.03.2019

- Anwesend: Felix, ??, Simone-O.K., Jens F., Kati M., Gerald S, Ralf M., Enrico G. (Nachrücker)
- Gäste: ca. 10

Formelles

- Begrüßung, Gemeinderat ist vollständig und ist beschlussfähig
- Verpflichtung Nachrücker
 - G. Koch hat das Amt abgelehnt, somit ist Enrico der nächste auf der Liste, er hat das Amt angenommen
 - Verpflichtung von Enrico
- Genehmigung der Niederschriften 20.3.2018 / 26.7.2018
 - Kati: Wo sind denn Fragen der Bürger und die Antworten? Simone: das wäre zu viel, ist nicht üblich, Wunsch ist aber zur Kenntnis genommen

Haushalt 2010-2014

- Unklarheiten über Planungskosten (Bürgerhaus), Ursache: brutto und netto wurde verwechselt, letztendlich aber geprüft und genehmigt

Investitionen

- **Friedensrasen Bänke**, 15.000 € Haushaltsrest, 8 Tische, 8 Bänke mit Lehnen, 8 Bänke ohne Lehnen, Metall, Belattung aus Fichte -> Auftrag an Lebenshilfe, 7300 €, Anmerkung Jens: Fichte ist Mist, die existierenden sind aus Lärche. Beschluss: Lärche
- **Ortsbegrüßungstafel** (Zeichnung anbei) verzinkt 1451,44 incl. Montage. mit festem Teil oben (dauerhafte Infos), flexibler Teil unten, kann immer wieder neu beschriftet werden (Kirmes, Sportfest, ...), 2 Stück
- **Radweg Richtung Neubrunn**, viele Äste durch Stürme abgegangen. Gefahrenbeseitigung. Angebot Fa. Riske, 1 Tag Einsatz, 580€ incl. Grünschnitt häckseln

Weiteres

- 100€ Rechnung **Weihnachtsfeier** auf dem Saal für Gemeindeweihnachtsfeier 2018 soll den Vereinen erlassen werden (2017 wurde das auch so praktiziert). Alle dafür. Ausgenommen sind erstmal die 50€ für die Gaststätte.
- **Beschilderung grüne Wiese** (Familie Putzer), Kommunikationsschwierigkeiten zwischen Familie, Bestatter und Gemeinde. Schild wurde gegen den Willen von Fam. Putzer erstellt, möchte die Rechnung nicht zahlen. Erlassen oder einfordern? Es soll kein Präzedenzfall geschaffen werden. Einfordern kann aber dauern und weitere Kosten erzeugen. Beschluss: bestehen auf der Forderung (einstimmig)
- **Grabprüfung Ende März**, Steine die wackeln bekommen einen Aufkleber
- **Glasfaserbauarbeiten** zum DSLAM (Verteiler an der Hauptstraße) sind gestartet, Gehweg wird wieder hergestellt. Einfahrten geteert, sonst wird eine Tragschicht wieder hergestellt (d.h. die Telekom stellt den vorherigen Zustand wieder her und saniert nicht den Gehweg).
- Trauerfeier für Jürgen: 1h auf dem Saal 100€, gerechtfertigt? Vorschlag: kleine Gruppe in Kneipe 50€, große Gruppe Saal, ebenfalls 50€ (nur für **Kurzzeitnutzung im Trauerfall**)
- Nutzung Kalthalle für **Ferienspiele** des Friedenrasens bei schlechtem Wetter? Zu gefährliche Geräte (Mulcher, Traktor). Vorschlag von Felix: Feuerautos rausfahren, ab in die Feuerwehr, kann auch beheizt werden.

Q&A

- Jürgen Hölzer: Benefitzveranstaltung muss Saal und Kneipe bezahlen, Schweinerei. Felix: Saal wird ja erlassen, Kneipe muss man diskutieren. Vorschlag Felix: Satzungsanpassung, für Gemeindeweihnachtsfeier sollte es nichts kosten
- Wie steht es mit der 450€ Kraft für den Saal? Felix: Stelle ist weiter budgetiert.
- Gemeindearbeiter: Vollzeitstelle? Es ist wohl nicht so viel zu tun, Januar bis März quasi nichts. Andererseits: Jens gesteht auch ein, dass bei einem Tag pro Woche + 12h von Herbert das eine oder andere liegen geblieben ist.
- Wahl am 26.5. ist bestätigt, Wahlhelfer sind gesucht, gerade zum Auszählen
- Stellen sich die Bewerber vor? Wahlvorschläge müssen erst eingereicht werden, kann also erst nach der Aufstellungsfrist erfolgen
- Fam. Moser: Dachrinne runtergebrochen, Ordnungsamt hat Besitzer angeschrieben (ist nicht Fam. Moser), erst wenn der Eigentümer sich nicht regt, kann die Gemeinde einschreiten.
- Neue Lampen flackern, jetzt gehen sie gar nicht mehr. Problem ist bekannt.